

- Nr. 1 Schraube für Abzug-Feineinstellung
- Nr. 2 Schraube für Abzuggewicht
- Nr. 3 Gewindestift für Abzugverlängerung, mit Madenschraube
- Nr. 4 Abzugstange
- Nr. 5 Kunststoff-Bremsgewindeteil
- Nr. 6 Fangstange 6a Rückholfeder
- Nr. 7 Stecherteil
- Nr. 7b Blattfeder für Abzuggewicht
- Nr. 8 Kunststoff-Bremsgewindeteil
- Nr. 9 Abzugschuh
- Nr. 10 Stecherfeder
- Nr. 11 Schlagfeder-Gegenlager
- Nr. 12 Schlagfeder
- Nr. 13 Schlagfederführung
- Nr. 14 Schlagstück
- Nr. 15 Zündstift
- Nr. 16 Bolzen für Zündstifthalterung
- Nr. 17 Verschußhebel

Nochmals Grundsätzliches!

Sie haben ein hochfeines Sportgerät erworben. Unter Handfeuerwaffen das Feinste. Allerdings auch das gefährlichste Gerät. Dies betrifft besonders die Baugruppe Abzug.

Vorsicht! Ein Stecher ist keine Sicherung. Alle Matchpistolen zünden auch, ohne daß der Stecher betätigt wird. Dies allerdings nur bei starker Erschütterung, etwa wenn die Waffe zu Boden fällt.

Die " **Pfuff-Match** " ist die einzige Waffe, bei welcher an der Stellung des Stecherhebels erkennbar ist, ob in Funktion, oder nicht.

Munition Verwenden Sie, wenn möglich Munition der Gewehrschützen. Pisl-Match-Munition ist speziell für 25-Meter-Wettbewerbe entwickelt.

Wartung! Einmal im Jahr alle beweglichen Teile mit einigen Tropfen Ballistol ölen. Auch die Baugruppe Abzug. Verschußblock durch lösen der Madenschraube und herausziehen des Lagerbolzens herausnehmen. Vorher, wie üblich, das Schloßwerk spannen. Bei herausgenommenem Verschußblock nicht Stechen, nicht den Abzug berühren.

Abschließend wünsche ich **' Gut-Schuß '**.